



1. Schweizer Berufsmeisterschaften  
1<sup>er</sup> championnat suisse des métiers  
1° campionato svizzero delle professioni  
1. campiunadi svizzer da professiun  
**17. – 21.09.2014**

## Rede Christoph Erb, Präsident SwissSkills Bern 2014

Liebe Wettkämpferinnen und Wettkämpfer, geschätzte Medienschaffende, ...

In gut zwei Wochen beginnt die SwissSkills Bern 2014 – die ersten Schweizer Berufsmeisterschaften. Es ist ein Anlass der Superlative:

- 1000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer kämpfen in über 70 Berufen um den Schweizermeistertitel.
- 60 weitere Berufe stellen sich mit Live-Demonstrationen und Infoständen vor.
- 200 000 Besucherinnen und Besucher werden erwartet – so viele wie an der BEA.

Mit diesen Zahlen übertreffen wir sogar die Berufsweltmeisterschaften, welche letztes Jahr in Leipzig stattfanden. Wir dürfen also mit Stolz sagen: Die SwissSkills Bern 2014 sind die weltweit grösste Leistungsschau der Berufsbildung, das Schaufenster, das kompakt und hautnah über die verschiedenen Berufe informiert.

An den SwissSkills Bern 2014 werden die Späne fliegen – im eigentlichen Wortsinn.

- Die Besucherinnen und Besucher können den talentiertesten jungen Berufsleuten der Schweiz bei der Arbeit über die Schultern schauen.
- Sie können 130 Berufe entdecken – bekannte wie Kauffrau, Schreinerin, Informatiker oder Polymechanikerin, aber auch selten wie Musikinstrumentenbauer, Küferin, Gewebegestalter oder Seilbahnerin. Letztere im Rahmen der Sonderschau «Kleinstberufe»
- Sie können durch eine 1500 Quadratmeter grosse Bildungsstadt spazieren und dabei die vielfältigen Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten der Berufsbildung entdecken – dies im Rahmen der Sonderschau «Höhere Berufsbildung und Weiterbildung macht Profis zu Experten».

Förderpartner:



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für  
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF  
Staatssekretariat für Bildung,  
Forschung und Innovation SBFI

Unterstützt durch:

**ENGAGEMENT**  
EIN FÖRDERFONDS DER MIGROS-GRUPPE

Presenting Partner:

**Die Mobiliar**  
Versicherungen & Vorsorge



- Die Besucherinnen und Besucher können sich aber auch an einer der zahlreichen Veranstaltungen mit Bildungsfragen auseinandersetzen und mit Fachleuten diskutieren.

Die SwissSkills Bern 2014 finden auf dem Areal der BERNEXPO statt. Aber nicht nur. Wir sind auch in der Berner Innenstadt präsent.

- Die Flaggen der SwissSkills Bern 2014 begrüßen die Besucherinnen und Besucher bereits am Bahnhofplatz und wehen zudem in den Hauptgassen der Stadt. Eine solche Beflaggung gab es letztmals anlässlich der Euro08, der Fussball-Europameisterschaft.
- Auf dem Bundesplatz steht das House of SwissSkills mit Informationen zu den Berufsmeisterschaften.
- Auf dem Netz von Bern mobil fährt ein Tram im Design der SwissSkills Bern 2014.
- Und hier auf dem Waisenhausplatz ist ein kleiner Skulpturenpfad entstanden. Sieben Organisationen der Arbeitswelt stellen ihr Berufsfeld auf fantasievolle Art und Weise vor.

Als Berner bin ich stolz, dass die ersten gemeinsamen Berufsmeisterschaften in Bern stattfinden. Und als Berner freue ich mich, dass die Stadt diese grosse Präsenz ermöglicht und dem Anlass damit den gebührenden Stellenwert beimisst. Besten Dank!

Im Zentrum der SwissSkills Bern 2014 stehen aber die 1000 Wettkämpferinnen und Wettkämpfer. Mit ihrem Einsatz und ihrer Leidenschaft für den Beruf zeigen sie vor allem eines: Die Berufsbildung lebt. Sie ermöglicht zwei Dritteln aller jungen Menschen in diesem Land den Einstieg ins Erwerbsleben. Und sie eröffnet hervorragende Karriereöglichkeiten – dank der Höheren Berufsbildung, dank der Berufsmaturität, dank den Fachhochschulen. Die Berufsbildung ist damit ein entscheidender Erfolgspfeiler unserer Wirtschaft. Diese Botschaft wollen wir mit den SwissSkills Bern 2014 ins Land und darüber hinaus senden.

In gut zwei Wochen beginnen die SwissSkills Bern 2014. Ich rufe alle an der Bildung und an der Berufswelt interessierten Menschen in diesem Land auf: Kommt nach Bern. Ob jung oder alt, vor dem Einstieg ins Berufsleben oder bereits mittendrin, ob Schülerin oder Schüler, Vater oder



Mutter, Götti oder Gotte: Entdeckt die faszinierende Vielfalt der Berufsbildung, lasst euch vom Enthusiasmus dieser jungen Berufsleute anstecken, lasst euch diesen einmaligen Anlass nicht entgehen!

Den Teilnehmenden wünsche ich toi, toi, toi für die bevorstehenden Wettkampftage. Nicht alle werden mit einer Medaille heimkehren. Aber alle werden stolz sein auf das, was sie in ihrem Beruf bereits in jungen Jahren erreicht haben – und dies zu recht.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.